Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 39 (1931)

Heft: 3

Vereinsnachrichten: I. Schweiz. Ausstellung für Hygiene und Sport in Bern (Hyspa)

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

bevölkerung gegen Fern- und Luftangriffe zu schützen, sondern nur dadurch, daß es bei allen Völkern den Abscheu vor dem Kriege tief in die Gewissen der Menschen einpflanzt. Aber auch Simons muß zugeben, daß der Gedanke, den Krieg ganz aus der Menschheitsgeschichte auszurotten, eine Utopie ist. Daher befindet sich das Rote Kreuz unserer Ansicht nach doch auf dem richtigen Wege, wenn es sich um den sanitären und technischen Schutz der Zivilbevölkerung gegen Luftangriffe kümmert.

Abgeordnetenversammlung des Schweiz. Samariterbundes.

Gemäß ergangenem Beschlusse findet die diesjährige Abgeordnetenversammlung während der I. Schweizerischen Ausstellung für Hygiene und Sport in Bern statt.

Die Tagung ist auf Samstag, den 8. und Sonntag, den 9. August festgesetzt. Wir bitten schon heute, diese Tage zu reservieren.

Olten, den 11. Februar 1931.

Der Verbandssekretär:
A. Rauber.

Assemblée des délégués de l'Alliance suisse des samaritains.

Selon décision prise, l'assemblée annuelle de 1931 aura lieu à Berne pendant l'Exposition nationale d'Hygiène et de Sport.

La date en a été fixée aux samedi 8 et dimanche 9 août.

Nous prions les comités des sections de bien vouloir réserver ces jours-là pour la réunion de Berne.

Olten, le 11 février 1931.

Le secrétaire central:
A. Rauber.

I. Schweiz. Ausstellung für Hygiene und Sport in Bern (Hysipa).

Gemäß Beschluß der Abgeordnetenversammlung wird der Samariterbund an dieser Ausstellung das schweizerische Samariterwesen zur Darstellung bringen. Sektionen, die gewillt sind, sich an der Ausstellung zu beteiligen, werden eingeladen, sich bis spätestens 15. März 1931 beim unterzeichneten Verbandssekretariat anzumelden und gleichzeitig anzugeben, welche Gegenstände sie zur Ausstellung bringen möchten.

Als Wegleitung teilen wir mit, daß nur Objekte in natürlicher Größe (Improvisationen usw.) und nur in beschränkter Zahl verwendet werden können. Die Gegenstände sind bis auf Abruf vom Verein aufzubewahren. Die Vereine werden sobald als möglich Bericht erhalten, welche der angemeldeten Gegenstände zur Verwendung kommen können.

Ferner wären wir dankbar für baldige Zusendung einer Anzahl guter Photographien von Feldübungen, Hilfeleistungeu usw. Es kommen nur Bilder in Frage, auf denen keine Zuschauer aufgenommen sind und bei denen die Mitwirkenden den Blick auf ihre Arbeit und nicht auf den Photographenapparat werfen. Also Aufnahmen, die der wirklichen Samariterarbeit entsprechen.

Olten, den 11. Februar 1931.

Der Verbandssekretär:
A. Rauber.

1ère Exposition nationale d'Hygiène et de Sport (Hyspa).

D'après la décision de la dernière assemblée des délégués, l'Alliance suisse des samaritains prendra part à cette exposition et y représentera son activité. Les sections qui ont l'intention de participer à cette exposition collective voudront bien s'annoncer avant le 15 mars 1931 au secrétariat soussigné, en indiquant le genre d'objets qu'elles pensent présenter.

Seuls les objets en grandeur naturelle (appareils improvisés) pourront être pris en considération, et en nombre limité. Ces objets doivent rester auprès de la section, prêts pour l'expédition au premier appel. Les sections seront avisées dès que possible quels sont les objets offerts qui seront choisis pour figurer à l'exposition.

D'autre part nous serions reconnaissants si l'on nous envoyait *sans retard* de bonnes photographies d'exercices en campagne, de premiers secours, etc. Nous ne prendrons en considération que des photographies sur lesquelles il n'y aura *pas de spectateurs* et les vues sur lesquelles les participants seront occupés par leur travail sans regarder l'opérateur. Il s'agit de faire voir le travail des samaritains et ce travail seul.

Olten, le 11 février 1931.

Le secrétariat central:
A. Rauber.

Von unsern Rotkreuzkolonnen.

St. Gallen. Aus dem Jahresbericht über die Tätigkeit im Jahre 1930 entnehmen wir folgendes: Im ganzen wurden 23 Uebungen der gesamten Mannschaft und drei Spezialübungen für die Unteroffiziere durchgeführt, nämlich fünf Ganztag- und 18 Abendübungen. Besonders hervorzuheben sind die beiden mit Ausmärschen verbundenen Ganztagübungen, wovon die erste am 25. Mai in Bernhardzell, unter Mitwirkung der Samaritervereine Bernhardzell, Häggenschwil, Muolen und Tablat, stattfand und der Friedenstätigkeit gewidmet war. Am 26. Oktober wurde eine militärische Uebung in Verbindung mit der Jungwehr St. Gallen durchgeführt. Dieselbe fand auf den Eggen und bei Speicher statt. Im allgemeinen kann mit Genugtuung konstatiert werden, daß die Kolonne unter der zielbewußten Leitung von Herrn Sanitätshauptmann Dr. F. Brion auch im verflossenen Jahre wieder tüchtig gearbeitet und höheren Ortes Anerkennung für die Leistungen gefunden hat.

Der Mannschaftsbestand weist folgende Zahlen auf: 1 Offizier, 8 Unteroffiziere, 5 Gefreite und 27 Soldaten, total 41 Mann. Wenn auch durch die allgemeine Krise jedes Jahr eine Anzahl Austritte erfolgen, so ist es der Kolonnenleitung doch immer wieder gelungen, durch Neurekrutierungen den Abgang auszugleichen.

Der Uebungsplan für das Jahr 1931 sieht 26 Veranstaltungen vor, wovon fünf Mannschafts- und drei Kaderübungen von ganztägiger Dauer. Am Zentralkurs in Basel nahmen sechs Mann teil.

Als besondere Dienstleistungen seien erwähnt: Sanitätsdienst mit 20 Mann beim Motorradrennen Zweibrücken-Rehetobel, sowie beim Pferderennen auf dem Breitfeld. Zu weitern Hilfeleistungen mehr privater Natur wurden auch mehrmals einzelne Kolonnen-